

Halle und Umgegend.

Halle, 26. November.

— (Geschäftsverkehr an den kommenden Sonntagen.) In den nächsten vier Sonntagen ist ein erneuerter Geschäftsverkehr zulässig und zwar für die meisten Geschäfte des Handels von 7-9 1/2 Uhr vormittags und von 11 1/2 Uhr vormittags bis 7 Uhr abends. Hierunter abweichende Bestimmungen treffen sich für folgende Gewerbebetriebe: in der Zeitungs-Expedition von 4-9 Uhr vormittags und von 12-5 Uhr nachmittags, im Handel mit Back- und Konditorwaren von 6-9 1/2 Uhr vormittags und von 11 1/2 Uhr vormittags bis 6 Uhr abends, im Milch- und Obsthandel mit der Ausnahme von dem Verkauf von Milch auf den Straßen oder von Haus zu Haus von 6-9 1/2 Uhr vormittags, von 11 1/2 Uhr vormittags bis 3 Uhr nachmittags und von 6-8 Uhr abends. Der Verkauf von Milch auf den Straßen oder von Haus zu Haus ist nach wie vor an allen Sonntagen und Festtagen von 8 bis 9 1/2 Uhr vormittags und von 11 1/2 Uhr vormittags bis 2 Uhr nachmittags gestattet.

— (Die Bau-Kommission) hält am Dienstag, 29. Nov., nachmittags 5 Uhr eine Sitzung ab mit der Tagesordnung: 1. Mittelbeschaffung zur Wasserversorgung auf Pumpwerk II in Halle-Zoo. 2. Beschaffung und Anschaffung über Gemeindefonds für technische Arbeiten im Stadtkanal. 3. Genehmigung baulicher Veränderungen im Grundstück Gleibichsenerstraße Nr. 2. 4. Abänderung der Statuten für einen Teil der Friedrichsberg-Gemeinnützigen des Nachtragvertrages wegen baulicher Veränderungen in der Wittliche-Kaserne. 5. Verkauf des fälligen Teils vom Götzenberge. 6. Erweiterung der Wasserwerkanlagen in Wehen und Halle-Zoo.

— (Die Halle'sche freiwillige Feuerwehrgesellschaft) übernahm bei ihrer Auflösung das Vermögen von 400 M. der freiwilligen Sanitätskolonne des Bahnhofs. Der Verein hat sich zur Gründung einer Vorlesungs- und Unterrichtsgesellschaft. Ferner übertrug sie dem langjährigen Dozenten für Feuerlöschwesen, Herrn Bürgermeister von Holly und dem früheren Branddirektor der Stadt Halle, Herrn Stadtkonzeptsrat Wiegand in Halle-Lohr, die Leitung der Wehrgesellschaft. Die Wehrgesellschaft wird durch den Verein und durch die Halle'sche freiwillige Feuerwehrgesellschaft. Die Wehrgesellschaft wird durch den Verein und durch die Halle'sche freiwillige Feuerwehrgesellschaft.

— (Kaufmannsgericht.) Der Kaufmannsverein in Halle a. S. hat am 26. November 1904 eine Sitzung abgehalten. Die Tagesordnung lautete: 1. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 2. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 3. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 4. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904.

— (Die Wehrgesellschaft.) Die Halle'sche freiwillige Feuerwehrgesellschaft hat am 26. November 1904 eine Sitzung abgehalten. Die Tagesordnung lautete: 1. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 2. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 3. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 4. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904.

— (Zu den städtischen Museen.) In den nächsten Tagen sind folgende Ausstellungen zu erwarten: 1. Die Halle'sche städtische Museen. 2. Die Halle'sche städtische Museen. 3. Die Halle'sche städtische Museen. 4. Die Halle'sche städtische Museen.

— (Der Hauptverein des Deutschen Frauenvereins für Krankenpflege in den Kolonien) hat die Mitglieder der Abteilung Halle nach Berlin zu einem Vortrag ein, welchen der Vorsitzende Herr Schilling in der Uxiana am 30. Nov., abends 8 Uhr, halten wird. Der Vortrag lautet: Die Notwendigkeit der Krankenpflege in den Kolonien. Die Mitglieder der Abteilung Halle sind eingeladen, an dem Vortrag teilzunehmen.

— (Städtische Orchester.) Die Kommission zur Vorbereitung der städtischen Orchesterfrage hat gestern nachmittags eine Sitzung abgehalten. Die Tagesordnung lautete: 1. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 2. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 3. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 4. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904.

— (Städtische Orchester.) Die Kommission zur Vorbereitung der städtischen Orchesterfrage hat gestern nachmittags eine Sitzung abgehalten. Die Tagesordnung lautete: 1. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 2. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 3. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 4. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904.

— (Wohltätigkeits-Konzert.) Der Männerchor der Halle'schen städtischen Museen hat am 26. November 1904 ein Wohltätigkeits-Konzert abgehalten. Die Tagesordnung lautete: 1. Die Halle'sche städtische Museen. 2. Die Halle'sche städtische Museen. 3. Die Halle'sche städtische Museen. 4. Die Halle'sche städtische Museen.

— (Meintinger Singspiel.) Auf das am nächsten Montag stattfindende Konzert wird nochmals hingewiesen. Das Konzert wird am 27. November 1904 abgehalten werden. Die Tagesordnung lautet: 1. Die Halle'sche städtische Museen. 2. Die Halle'sche städtische Museen. 3. Die Halle'sche städtische Museen. 4. Die Halle'sche städtische Museen.

— (Aus dem Bureau des Stadtheaters.) In dem am 26. November 1904 abgehaltenen Vorstandssitzung des Stadtheaters wurde folgende Tagesordnung abgelesen: 1. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 2. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 3. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 4. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904.

— (Aus dem Bureau des Neuen Theaters.) In dem am 26. November 1904 abgehaltenen Vorstandssitzung des Neuen Theaters wurde folgende Tagesordnung abgelesen: 1. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 2. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 3. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 4. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904.

— (Zu Apollo-Theater.) In dem am 26. November 1904 abgehaltenen Vorstandssitzung des Apollo-Theaters wurde folgende Tagesordnung abgelesen: 1. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 2. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 3. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904. 4. Bericht über den Geschäftsbetrieb im Jahre 1904.

— (Zoologischer Garten.) Neben unserem beliebten „Reise“ geht sich seit einigen Tagen ein schönes Exemplar des Eis- oder Polarfisches. Dieser ist, abgesehen von dem Eisfisch, dessen Vorkommen auf die Arctiden beschränkt ist, das größte und man kann wohl sagen, das einzige Reptil der arktischen Fauna, das in unsern Gärten zu sehen ist. Es ist ein Reptil der Gattung der Eidechsen, das in unsern Gärten zu sehen ist. Es ist ein Reptil der Gattung der Eidechsen, das in unsern Gärten zu sehen ist.

— (Welt-Panorama.) Die Halle'sche städtische Museen haben am 26. November 1904 ein Welt-Panorama abgehalten. Die Tagesordnung lautete: 1. Die Halle'sche städtische Museen. 2. Die Halle'sche städtische Museen. 3. Die Halle'sche städtische Museen. 4. Die Halle'sche städtische Museen.

— (Kaiser-Panorama.) Die Halle'sche städtische Museen haben am 26. November 1904 ein Kaiser-Panorama abgehalten. Die Tagesordnung lautete: 1. Die Halle'sche städtische Museen. 2. Die Halle'sche städtische Museen. 3. Die Halle'sche städtische Museen. 4. Die Halle'sche städtische Museen.

— (Gandarbeiten-Ausstellung.) Die Halle'sche städtische Museen haben am 26. November 1904 eine Gandarbeiten-Ausstellung abgehalten. Die Tagesordnung lautete: 1. Die Halle'sche städtische Museen. 2. Die Halle'sche städtische Museen. 3. Die Halle'sche städtische Museen. 4. Die Halle'sche städtische Museen.

— (Die freiwillige Sanitäts-Kolonie.) Die Halle'sche städtische Museen haben am 26. November 1904 eine freiwillige Sanitäts-Kolonie abgehalten. Die Tagesordnung lautete: 1. Die Halle'sche städtische Museen. 2. Die Halle'sche städtische Museen. 3. Die Halle'sche städtische Museen. 4. Die Halle'sche städtische Museen.

— (Kernschnecke.) Die Halle'sche städtische Museen haben am 26. November 1904 eine Kernschnecke abgehalten. Die Tagesordnung lautete: 1. Die Halle'sche städtische Museen. 2. Die Halle'sche städtische Museen. 3. Die Halle'sche städtische Museen. 4. Die Halle'sche städtische Museen.

Unser

Gasverkauf zurückgesetzter Waren

dauert noch bis zum 30. November.

Die Preise sind teils weiter ermässigt und aus unseren sämtlichen Lägern grosse Bestände vertreten.

Nur Netto-Barverkauf.

H. Muth & Co. Kein Umtausch.

Halle a. S., Gr. Steinstr. 86/87.

Adler, alte, von Süd 1,50-2,20 M., Affine von Süd 1,50-2,50 M., ...

des Zoologischen Gartens mehrmals im Jahre tollend ...

Serie neuer Studien von verwundeten Soldaten, die letzten ...

— Hans von Hopfen an seine Leser. Herr Hermann ...

— (Aus dem Saalkreise.) Eine interessante militärische ...

Ans dem Leiterkreis. (Die Beschlüsse ...)

Daß die Vererbung des Kaufmanns Erbes, von der ...

Ein deutscher Gelehrter über Amerika. Von ...

— Vereins-Nachrichten. — Vereinen gegen Armut und Wetteitel ...

Kunst und Wissenschaft.

— Die Deutsche Orient-Gesellschaft läßt den im ...

1. Hochschulnachrichten. Zur Erlangung der Doktors ...

— Der Handwerker-Meister-Verein hielt gestern ...

ch. Bühnenchronik. Arthur Schnitzers Schmelze ...

— Der Frankfurter Junglingsverein veranstaltet ...

Bürgerverein für sächsische Interessen. In der ...

— Ein wieder aufgefundenes Meisterwerk. Ein ...

2. Kleine Mitteilungen. In H. Mühlmanns ...

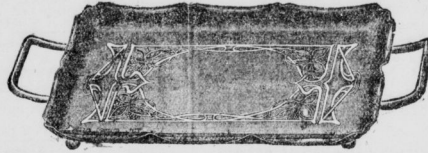
Verkaufmachung. Wer irgend ein Instrument oder ...



Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.

Ausstellung

sämtlicher Neuheiten in Vernickelten-, Nickelplattierten-, Reinnickel- und Aluminium-Küchen- und Tafelgeräten.
Berndorfer Alpeace- und Alpeace-Silberbestecke. Christoffle-Bestecke.



Julius Becker,
Halle, Martinsberg 9, Bankgeschäft, Fernspr. 453,
geöffnet ununterbrochen v. 8-4 Uhr, Sonnabends v. 8-2 Uhr,
empfiehlt sich
zur Ausführung aller zum Bankfach
gehörigen Geschäfte,
besonders zum
An- u. Verkauf von Wertpapieren.

Glacé-Handschuhe
empfiehlt
Chr. Voigt, Leipz. Str. 16

Albert Heubert's Leihbibliothek,
Buch- und Kunsthandlung, Journal-Kassier,
Galle a. S., Poststraße 7. — Fernspr. 1292.
Großes modernes Bücher-Leih-Institut
von belletrischen und allgemeinwissenschaftlichen Werken — Romanen, Biographien,
Memoiren etc. — in deutscher, französischer und englischer Sprache.
Alle gestellten **Bestellen** werden sofort bei **Geldschnein**
in vielfacher Anzahl ausgestellt.
Abonnements für hier auf 1 Band 2 Bände 3 Bände 4 Bände 5 Bände
(bet. d. dgl. Umfang) monatlich Mk. 1.— 1.50 2.— 2.50 3.—
Abonnements für auswärts auf 10-12 Bände (6 kg-Paket) 18-20 Bände
monatlich Mk. 1.50 2.—
Jedes Werk ist auch einzeln oder Abonnement teilweise zu haben.
Umtausch beliebig. — Eintritt täglich. — Katalog werden erschieden.

Julius Meyer Ncht.
A. Herrmann,
Brüderstr. 16, am Markt,
empfiehlt:
Taschenuhren in Gold und Silber,
nur anerkannt beste
Fabrikate,
Wand- und Standuhren,
Hausuhren
mit prachtvollen Schmalwerken. Entzückende
Neuheiten in Holz, Stein und Bronze.
Besichtigen Sie bitte meine über-
ausstehlichen Schränke.

Keine Ladenniete!
Die noch vorhand. Reit-
bezüge in Anst.-Kunz-
Galanterie- u. Lederwar-
u. Gebrauchs-Gegenstän-
den, Inbälms-Begehren
passend, werden zu wirklich
fabrikat billigen Preisen
total ausverkauft.
Einen Paffen Luther-
Melanchthon- und Christus-Statuen in
fir. Glendennische nach Zornwalden,
in Höhen von 20-75 cm, a 1.50, 2.00,
3.00 etc. Einen Paffen Wandbilder in
feinster Ausführung. Dürer'sche, Hans-
Delmer, Aufsätze, Wägen, Figuren,
Pafen, elegante Straußfächer, Grenadine-
Vollfächer, einen Paffen Herren- u.
Damen-Portemonnaies, Zigarren- und
Brieftaschen portatils, um schnellstens
zu räumen. — nur
Gr. Ulrichstr. 16, Hof port. links.
Verkaufszeit: 10-11 Uhr und 4-7 Uhr.

Piano-Magazin:
Salon- und Stutz- Flügel
Pianos und Harmoniums
nur vorzügliche Fabrikate in allen Preislagen,
Klavierspielapparat „Pianist“ (750 Mk.)
Reinhold Koch,
Großherzog, Sächs. und Herzog. Anhalt.
Hof-Musikalienhandlung,
Alte Promenade 1a, gegenüber dem Stadttheater.

Triumph-Automat
85 Leipziger Straße 85.
Reichliche, stets wechselnde Auswahl in Speisen und Getränken.

M. & E. Mtlacher,
Fabrikier, Gr. Steinstraße 3,
Atelier f. Musterzeichnungen.
Plissee! hoch und niedrig gebreut,
Verbe, St. Ulrichstr. 18,
Reichhaltigen Auswahl.
Büße werden schnell
Sonnen-Plissee und sauber gebreut,
empfehlen

Für Fussleidende.
Anfertigung von Fussbekleidungen für
Plattfuß, Klumpfuß, unrichtige Gang
art, bei Kindern besonders zu
beachten. Schwache Füße, verkürzte
Füße. Fachmännisch approbierte Ausführung
J. Jajszweck, Halle a. S., Fernspr. 1966
Grünstrasse 27. Eigene Leistenschnelerei. — Brosch. post-u. kostenfrei.

Wilh. Heckert,
Grosse Ulrichstrasse 57.
Wäscherollen, bestes deutsches
Fabrikat a 37.50, 45, 50, 75.
Tischmangeln, am Tisch zu be-
nutzen, a 20.
Wellausschneidern a 10, 11, 12
dito mit Weiss-Gummitaschen
a 14, 16, 18, 20, 22, 26.
Blättbretter, Wäscherollen,
Berl. Glanzsäulen, Glühstoff-
platten und Waschlapparate.
Wäscherollen für 6, 8, 12 u 20 Eilen.

Von 4 Mark an
empfiehlt
Christian Glaser,
Große Mauerstraße 24.
1901er Weisswein
ein. Erste — ff naturweiner Tischwein
— v. Nr. 70 J., in Flaschen u. Krüßern
H. Freytag, Alter Markt 14.

Generalversammlung des Beamten-Konsum-Vereins
S. G. m. b. S.
Zu der am Donnerstag, den 1. Dezember 1904, abends 8 Uhr, im
„Wintergarten“ stattfindenden
ordentlichen Generalversammlung
ist nachträglich von einer Anzahl Mitglieder (§ 70² des Statuts) der
Antrag eingebracht „**Änderung des Statuts**“
welcher als Punkt 7a hiermit auf die Tagesordnung der General-
versammlung gesetzt wird.
Halle a. S., den 28. November 1904.
Der Aufsichtsrat des Beamten-Konsum-Vereins zu Halle a. S.
Heuter, Vorsitzender.

Richard Schmidt
vorm. Karl Eisengraber,
Röhlen-Grasbaderstr.
empfiehlt sämtliche Feuerungs-Materialien.
Kontor: Weißstraße 59/60. Fernspr. 2251. Lager Bahnhof Nordende

Zunngs-Krankenkasse der Schneider-Zwangsinnung in Halle a. S.
Montag den 28. November, abends 8 1/2 Uhr. Generalversammlung
in **Kautsch Restaurant, Martinsberg 6.**
Tages-Ordnung:
1. Wahl des Vorstandes. 2. Wahl der Rechnungsprüfungskommission.
3. Honorar-Erhöhung eines Arztes. 4. Berichtendes.
Der Vorstand.

Strümpfe u. Längen
eigener Fabrikation,
aus nur guten, langjährig bewährten Garnen hergestellt,
für Herren, Damen u. Kinder,
empfehle zu billigsten Preisen.
Kinderstrümpfe mit ersetzbarem Knie.
Kamelhaarsocken, bestes für Schweissfass.
Bernburger-Eduard Tahden. Bernburger-
strasse 30. strasse 30.

Christian Glaser,
Große Mauerstraße 24.
1901er Weisswein
ein. Erste — ff naturweiner Tischwein
— v. Nr. 70 J., in Flaschen u. Krüßern
H. Freytag, Alter Markt 14.
Dilettanten-Orchester-Verein.
Leitung: Musikdirektor Dopfer.
Abendabend jeden Donnerstag
8 Uhr im **Evana Vereinshalle** („Hotel
Kronprinz“), Al. Steinstraße 16. An-
meldungen von Damen und Herren
zum Beitritt werden dortherbei ent-
gegengenommen. Zu weiterer Aus-
kunft ist oben bereit der Schriftwari-
stud. phil. **Kantich, Bettlerstr. 31.**

Der Tierchutz-Verein für Halle a. S. und Umgegend
hält seine diesjährige Generalversammlung am **Wittwoch den 30. No-
vember, abends 8 Uhr, im Evang. Vereins-Hause** ab.
Geschäftsbericht, Rechnung u. Entlastung
Tagesordnung: des Vorstandes. Wahl des Vorstandes.
Hieran schließt sich ein Vortrag des Herrn **Landwirtsch. Fleischer**
über das Thema: „**Streicheln in das Gebiet des Tierchutzes**“. Der
Verein liest um recht zahlreiches Erscheinen der Mitglieder, auch der ver-
ehelichen Damen. Gäste willkommen.

Die Kinder und die Alten
der **Neumarktsgemeinde** hoffen auch in diesem Jahre auf eine **Welpnachstfreude**.
Sachen nehmen gern entgegen **Edwener Martha**, in der **Industriebewah-
rungsanstalt** **Deutertstr. 34** und **Schneider Wilhelmine**, im **Gemeindehaus**
Altefeldstr. 27; **Gaben** an Geld dieselben, sowie
Reinhold, Pastor. **Wagner, Pastor.**